

Bedienungsanleitung

Selbstverriegelnde Glider-Modelle:

100-20 AL

100-15 AL

100-10 AL



Registrieren Sie Ihre Garantie online unter www.brodaseating.com

Händler/Vertretung: Diese Bedienungsanleitung muss der für diesen Stuhl verantwortlichen Pflegeperson und dem Nutzer übergeben werden.

Pflegeperson: Bevor Sie diesen Stuhl nutzen, lesen Sie bitte gründlich diese Bedienungsanleitung und bewahren Sie sie für künftiges Nachschlagen auf.

Inhalt

VORBEMERKUNG	1
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2
1 DEFINITIONEN	3
2 SICHERHEITSANFORDERUNGEN	4
2.1 Schulung	4
2.2 Verwendung	4
2.3 Versand und Lagerung	5
2.4 Prüfung vor dem Einsatz	5
2.5 Gefahren.....	5
2.5.1 Standort des Stuhls - "Gefahr aus kippenden oder fallenden Gegenständen"	5
2.5.2 Transportrollen – „Kippgefahr“	5
2.5.3 Umsetzen des Bewohners/der Bewohnerin - „Klemmgefahr“	5
2.5.4 Unbeabsichtigtes Fahren – „Sturz- oder Kollisionsgefahr“	6
2.5.5 Kleidung der Bewohner/innen – „Risiko von Hautverletzungen bei den Bewohnern/Bewohnerinnen“	6
2.6 Unsachgemäße Verwendung.....	6
2.7 Reinigung.....	6
2.8 Wartung.....	8
2.9 Persönliche, auf den Bewohner/die Bewohnerin abgestellte Anweisungen.....	9
3 BEDIENUNG UND BEWEGUNG.....	10
3.1 Gleitbewegung (Selbstverriegelung).....	10
3.2 Sperre durch das Pflegepersonal	10
3.3 Höhenverstellbare Armstützen	11
3.4 Transportrollen.....	11
3.5 Zubehör (optional bestellbar).....	11
4 INSPEKTION UND FUNKTIONSTESTS	12
4.1 Inspektion.....	12
4.2 Funktionstests.....	12
5 TECHNISCHE INFORMATION.....	13
5.1 Datenblatt	13
5.2 Schilder	14
5.3 BRODA Seating selbstverriegelnder Glider-Stuhl – Schematische Darstellung der Teile und Legende... ..	16
Glider-Stuhl Sitz.....	16
6 GARANTIE.....	18

VORBEMERKUNG

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für den Kauf eines BRODA-Stuhls entschieden haben und herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und unsere Produkte.

BRODA nimmt mit seinem Angebot an optimalen Verstellfunktionen und Fahrbarkeit für Bewohner von Langzeitpflegeeinrichtungen eine führende Stellung ein. Unsere Stühle sehen nicht aus wie traditionelle Stühle und bieten Vorteile, die nur BRODA bietet. Wir sind sicher, dass Sie nach dem Gebrauch Ihres BRODA-Stuhls überzeugt sind, dass sich die Lebensqualität Ihrer Bewohner erheblich verbessert.

Diese Bedienungsanleitung soll Sie dabei unterstützen, das Beste aus den Möglichkeiten Ihres BRODA-Stuhls zu machen und soll gewährleisten, dass Sie schnell mit seiner Bedienung vertraut werden.

Nachdem Sie diese Bedienungsanleitung gelesen haben, wenden Sie sich bei Fragen über die sichere und sachgerechte Bedienung Ihres BRODA-Stuhls oder von Zubehör an Ihre örtlich zuständige BRODA-Vertretung oder an unser Kundendienstpersonal am Hauptsitz. Sie werden Ihnen gerne weiterhelfen.

Hauptsitz:
BRODA Seating
560 Bingemans Centre Drive
Kitchener, Ontario Canada N2B 3X9
Telefon: (519) 746-8080 gebührenfrei Kanada/USA: 1-800-668-0637
Telefax: (519) 746-8616
E-Mail: sales@brodaseating.com
Internet: www.brodaseating.com www.seatingisbelieving.com

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Dieses Dokument führt Sie durch die sichere und sachgerechte Bedienung Ihres BRODA-Stuhls:

Informationen in dieser Bedienungsanleitung müssen immer befolgt werden.

Alle mit der Bedienung oder Wartung des BRODA-Stuhls befassten Personen, auch die Verwandten des Bewohners/der Bewohnerin, müssen diese Bedienungsanleitung lesen, bevor sie den Stuhl verwenden.

Die Hauptpflegeperson für den/die Bewohner/in ist verantwortlich dafür, sicherzustellen, dass der Stuhl nicht von Personen bedient oder gefahren werden kann, die sich nicht mit den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen auskennen, oder sie nicht beachten wollen oder können.

Ein Exemplar dieser Bedienungsanleitung muss jederzeit verfügbar sein.

BRODA übernimmt keine Haftung für Schäden, Verletzungen oder Unfälle, die aus Bedienungsfehlern, mangelnder Wartung oder Missachtung der in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen, auch der für den/die Bewohner/in persönlichen Anweisungen, entstehen.

BRODA behält sich das Recht vor, Änderungen an den Spezifikationen, Abmessungen, Funktionen oder Komponenten seiner Produkte ohne Vorankündigung vorzunehmen. Die Produktbeschreibungen in dieser Anleitung können vom gelieferten Produkt abweichen.

Jeder BRODA-Stuhl hat eine unverwechselbare Seriennummer, die am Stuhl und in allen Inventaren verbleiben muss.

1 DEFINITIONEN

„BRODA“ bedeutet BRODA Enterprises Inc., die im Handel als BRODA Seating auftritt.

„BRODA Stuhl“ bezieht sich auf die selbstverriegelnden Glider-Modelle 100-20 AL, 100-15 AL, 100-10 AL.

„Langzeitpflegeeinrichtung“ bezieht sich auf ein Pflegeheim, Krankenhaus oder eine andere Krankenpflegeeinrichtung, die ihren Bewohnern Kranken- und Personenpflege auf langfristiger Basis bietet.

„Bewohner/in“ bezieht sich auf eine Person, die in einer Langzeitpflegeeinrichtung unter der Pflege von professionellem Pflegepersonal wohnt.

„Professionelles Pflegepersonal“ bezieht sich auf Ärzte und Ärztinnen, Krankenpfleger/innen, Therapeuten und Therapeutinnen, Pflegehilfskräfte und sonstige Fachkräfte, die in einer Langzeitpflegeeinrichtung arbeiten und den Bewohnern und Bewohnerinnen Kranken- und Personenpflege bieten.

„Pflegeperson“ bezieht sich auf alle Personen in Langzeitpflegeeinrichtungen, die in geeigneter Weise geschult sind, um Pflege oder Leistungen für die Bewohner/Bewohnerinnen oder für den Stuhl zu erbringen. Dazu können auch die Verwandten des Bewohners/der Bewohnerin gehören oder eine Aufsichtsperson.

„Verlegen“ bezieht sich auf die Positionsveränderung eines Bewohners/einer Bewohnerin in den Stuhl oder aus dem Stuhl heraus, mit der Unterstützung seiner/ihrer Pflegeperson(en).

„Mechanisches Verlegen“ bezieht sich auf die Positionsveränderung eines Bewohners/einer Bewohnerin in den Stuhl oder aus dem Stuhl heraus, mit der Unterstützung seiner/ihrer Pflegeperson(en) unter Verwendung eines Patientenlifts oder anderer Hilfsmittel zum Tragen des Gewichtes des Bewohners/der Bewohnerin.

2 SICHERHEITSANFORDERUNGEN

2.1 Schulung

Vor dem Einsatz des Stuhls muss das für die Pflege des Bewohners/der Bewohnerin unmittelbar verantwortliche Pflegepersonal diese Bedienungsanleitung gründlich lesen.

Nachdem der Stuhl in Betrieb genommen wurde, muss jede neue Pflegeperson vor Bedienung oder Fahren des Stuhls diese Bedienungsanleitung gründlich lesen.

Im Sinne dieser Bedienungsanleitung gelten auch Verwandte von Bewohnern/Bewohnerinnen, die sich die Verantwortung für deren Pflege teilen, als Pflegepersonen. Sie müssen dieselbe Sachkunde besitzen, bevor ihnen von der Hauptpflegeperson des Bewohners/der Bewohnerin die Bedienung oder das Fahren des Stuhls erlaubt wird.

Vor dem ersten Einsatz muss der Kunde eine Einweisung in die Bedienung und die Sicherheitsanforderungen in dieser Bedienungsanleitung sorgen, die dem Pflegepersonal der Bewohner/innen durch die örtlich zuständige BRODA-Vertretung, von welcher der Stuhl geliefert wurde, erteilt wird.

Die Hauptpflegeperson muss eine Liste des Pflegepersonals führen, das diese Bedienungsanleitung gelesen hat, und welchen Personen sie die Bedienung und das Fahren des Stuhls erlaubt haben.

Die Hauptpflegeperson für den/die Bewohner/in ist verantwortlich dafür, sicherzustellen, dass der Stuhl nicht von Personen bedient oder gefahren werden kann, die sich nicht mit den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen auskennen, oder sie nicht beachten wollen oder können.

Die Bedienung des Stuhls muss von der Hauptpflegeperson des Bewohners/der Bewohnerin ausgeführt werden, die für die Sitzbedürfnisse verantwortlich ist. Alle vorgenommenen Bedienungsschritte und Anpassungen müssen so ausgeführt werden, dass die umfassende Sicherheit, der Komfort und das Wohlbefinden der Bewohner/innen, des Pflegepersonals und von Dritten gewährleistet sind. Alle für den Bewohner/die Bewohnerin notwendigen Bedienungsschritte und Anpassungen müssen von der Hauptpflegeperson, die für die Sitzbedürfnisse verantwortlich ist, entschieden werden.

2.2 Verwendung

BRODA-Stühle sind ausschließlich für Bewohner/innen von Langzeitpflegeeinrichtungen bestimmt, die von professionellem Pflegepersonal gepflegt werden. Die Eignung eines BRODA-Stuhls muss durch eine qualifizierte Pflegeperson entschieden werden, die sich mit den Sitzbedürfnissen des fraglichen Bewohners/der fraglichen Bewohnerin auskennt. Jede andere Verwendung des Stuhls ist von eventuellen Haftungsforderungen ausgeschlossen.

Der selbstverriegelnde Glider darf nicht in der Dusche verwendet werden. Der Rahmen und die Komponenten rosten. Dies führt zum Erlöschen der Garantie.

Die Stühle sind nicht explosionssicher und dürfen nicht in der Nähe von entflammenden Gasen oder Flüssigkeiten verwendet werden (z. B. Anästhetika, flüchtige Lösungsmittel, Reinigungsmittel usw.).

BRODA-Stühle sind für die Verwendung mit spezifischen BRODA-Teilen und -Zubehör konstruiert. Die Verwendung von nicht von BRODA stammenden Teilen oder Zubehör mit einem BRODA-Produkt führt zum Erlöschen der Garantie und ist von eventuellen Haftungsforderungen ausgeschlossen.

BRODA-Stühle dürfen nur wie in dieser Bedienungsanleitung und unter sorgfältiger Beachtung anerkannter Sicherheitsverfahren bei der Pflege und am Arbeitsplatz sowie für die Unfallverhütung verwendet werden.

2.3 Versand und Lagerung

BRODA-Stühle müssen aufrecht versandt und gelagert werden und dürfen nicht über 3 Kartons hoch gestapelt werden. Anderes Material darf nicht auf einem BRODA-Karton versandt oder gelagert werden. BRODA-Kartons dürfen nicht auf Paletten gestellt werden.

BRODA-Stühle sollten bei Temperaturen zwischen -20 °C und 40 °C versandt und gelagert werden. BRODA-Stühle sollten nicht verwendet werden, bis sie eine Temperatur zwischen 0 °C und 30 °C erreicht haben.

BRODA-Stühle sollten in sauberer, trockener Umgebung aufbewahrt werden. Lassen Sie BRODA-Stühle nicht im Freien, da dies zum Abblättern der Farbe führen kann.

Nach Erhalt muss der Versandkarton unverzüglich auf Schäden untersucht werden. Jeder Schaden sollte auf dem Lieferschein notiert werden und es sollte eine Inspektion durch den Spediteur erfolgen. Anschließend kann der Versandkarton geöffnet werden und der Stuhl muss auf verdeckte Transportschäden untersucht werden. Wenn der Stuhl beschädigt ist, darf er nicht verwendet werden. Geben Sie einen Bericht über verdeckte Schäden an den Spediteur.

2.4 Prüfung vor dem Einsatz

BRODA-Stühle werden vollständig montiert ausgeliefert. Wenn der Stuhl bei Empfang nicht einsatzbereit erscheint, setzen Sie sich unverzüglich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung und setzen Sie den Stuhl nicht ein, bis alle Bedenken geklärt sind.

Unternehmen Sie eine Sichtkontrolle auf Beschädigungen, fehlende Teile und lockere Schrauben, bevor Sie die Funktionen des Stuhls testen. Nach der Sichtkontrolle und vor dem Einsatz müssen die Funktionstests erfolgreich abgeschlossen werden. Diese Obliegenheiten gelten für den Ersteinsatz des Stuhls und für alle folgenden Einsätze (Abschnitt 4: Inspektion und Funktionstests).

2.5 Gefahren

2.5.1 Standort des Stuhls - "Gefahr aus kippenden oder fallenden Gegenständen"

Nachdem der Bewohner/die Bewohnerin an das Ziel gebracht wurde, empfehlen wir, den Stuhl so zu aufzustellen, dass der Bewohner/die Bewohnerin keine Handläufe oder andere feste oder bewegliche Gegenstände erreichen kann. Dadurch soll vermieden werden, dass Bewohner/innen ihren Stuhl durch Ziehen verrücken oder sich selbst von der Sitzfläche ziehen und um zu vermeiden, dass Bewohner/innen bewegliche Gegenstände auf den Stuhl oder auf sich selbst ziehen.

Wir empfehlen, dass der Stuhl in einem beaufsichtigten Bereich verwendet wird, um zu verhindern, dass ungeschulte Bewohner/innen, Pflegepersonal oder Dritte ihn unzulässig bedienen, fahren oder der Sicherheit nicht entsprechende Handlungen vornehmen, wie das Sitzen auf oder das Lehnen an der zurückgeklappten Lehne, erhöhten Fußstütze oder den Armstützen. Wenn diese Handlungen nicht verhindert werden, besteht die Gefahr, dass der Stuhl kippt oder beschädigt wird.

Wir empfehlen, den Stuhl nur auf ebene Flächen zu stellen, um die Kippgefahr zu mindern.

2.5.2 Transportrollen – „Kippgefahr“

Die Transportrollen hinten am selbstverriegelnden Glider-Stuhl sollen den Transport des unbesetzten Stuhls erleichtern. Bewegen Sie den selbstverriegelnden Glider nicht, wenn sich eine Person in dem Stuhl befindet. Anderfalls kann der Stuhl kippen und schwere Verletzungen beim Bewohner/bei der Bewohnerin, der Pflegeperson oder bei Dritten verursachen.

2.5.3 Umsetzen des Bewohners/der Bewohnerin - „Klemmgefahr“

Der selbstverriegelnde Glider-Stuhl bietet die Vorteile höhenverstellbarer Armlehnen. Bevor die Höhe der Armlehnen verstellt wird, ist sicherzustellen, dass die Körper von Bewohner/in und Pflegeperson nicht durch Stellen mit Quetschgefahr gefährdet sind.

2.5.4 Unbeabsichtigtes Fahren – „Sturz- oder Kollisionsgefahr“

Wir empfehlen BRODA-Stühle für den Einsatz in Gebäuden in Langzeitpflegeeinrichtungen und an Orten, an denen kein Gefälle besteht, das ausreicht, den Stuhl ohne Hilfe zu fahren. Beim Einsatz der Stühle auf unebenen oder abschüssigen Flächen besteht das Risiko unbeabsichtigter Bewegung und einer schwerwiegenden Gefährdung der Bewohner/die Bewohnerin, der Pflegeperson oder Dritter. Wir empfehlen, die BRODA-Stühle nicht in der Nähe von Treppenhäusern, Aufzügen und Außenzugängen in Langzeitpflegeeinrichtungen zu verwenden.

2.5.5 Kleidung der Bewohner/innen – „Risiko von Hautverletzungen bei den Bewohnern/Bewohnerinnen“

Wir empfehlen, dass Bewohner/innen nur in den Stuhl gesetzt werden, wenn Sie vollständig angekleidet sind und die Kleidung ihren persönlichen Bedürfnissen angepasst ist. Der unmittelbare Kontakt der Haut mit den Riemen oder dem Vinyl über längere Zeit kann zu Feuchtigkeitsbildung beim Bewohner/bei der Bewohnerin führen und/oder dazu, dass die Haut an den Riemen oder am Vinyl klebt. Vor der Betätigung oder Bewegung eines Stuhls mit Abdeckungen muss das Pflegepersonal sicherstellen, dass Abdeckungen auf dem Stuhl nicht in Kontakt mit beweglichen Teilen kommen und rutschsicher befestigt sind.

2.6 Unsachgemäße Verwendung

Wie beschrieben kann die unsachgemäße Verwendung des Stuhls Gefahren für die Bewohner, das Pflegepersonal oder Dritte bergen, die unter anderem, aber nicht ausschließlich, in den folgenden bestehen:

- 1) Unzulässige Betätigung der Funktionen des Stuhls.
- 2) Unzulässiges Fahren des Stuhls.
- 3) Unsachgemäße Verwendung des Stuhls bei Bewohnern/Bewohnerinnen, die nicht durch eine qualifizierte, für die Sitzbedürfnisse verantwortliche Pflegeperson geprüft wurden.
- 4) Versuch, gleichzeitig mehrere Funktionen des Stuhls durch einen oder mehrere Pflegepersonen zu betätigen.
- 5) Versuch, den Stuhl zu bewegen, während sich ein Bewohner/eine Bewohnerin in dem Stuhl befindet.
- 6) Unbeaufsichtigtes Verbleiben des Bewohners/der Bewohnerin im Stuhl in der Nähe von anderen Gegenständen.
- 7) Verbleiben eines unruhigen Bewohners/einer unruhigen Bewohnerin im Stuhl in unbeaufsichtigten Bereichen.
- 8) Unbeaufsichtigtes Verbleiben eines Bewohners/einer Bewohnerin.
- 9) Belassen eines Bewohners/einer Bewohnerin im Stuhl auf abschüssiger Fläche.
- 10) Verlassen eines Stuhls auf einer abschüssigen Fläche.
- 11) Verwendung von anderem als BRODA-Zubehör am Stuhl.
- 12) Verwendung des Stuhls bei Temperaturen unter 0 °C.
- 13) Verwendung des Stuhls als Dusch- oder Badestuhl.
- 14) Verwendung des Stuhls für andere als den bestimmungsgemäßen Zweck.

2.7 Reinigung

BRODA-Stühle sollten mit Seife und Wasser saubergewischt werden. Falls erforderlich, können verdünnte Reinigungsmittel auf Basis von Ammoniak oder Chlor in Haushaltskonzentration sowie für Krankenhäuser geeignete Reiniger verwendet werden.

Die folgenden Hinweise für die Reinigung von bestimmten Fleckenquellen können zurate gezogen werden (betrifft Permablock3®-Vinyl gemäß den Empfehlungen des Vinylherstellers). Der Rahmen und die Elemente des Stuhls können auf die gleiche Weise wie das Vinyl gereinigt werden.

Die unten aufgeführten Schritte befinden sich auch in den Reinigungshinweisen auf der Rückseite des BRODA-Stuhls.

Fleckenquelle

Lidschatten / Mascara
Fett / Bräunungslotion / Schokolade
Blut / Körperflüssigkeiten
Roter Lippenstift
Farbe auf Ölbasis / Teer / Bitumen
Sonstige starke Flecken

Reinigungsmethode

Schritt 1
Schritt 1
Schritt 2
Schritt 2
Schritt 3
Schritt 4 oder 5*

Schritt 1: Entfernen Sie übermäßige Spritzer mit einem feuchten Tuch. Reinigen Sie mit einer 1:1-Mischung aus Ivory®-Flüssigkeit und Wasser. Spülen Sie mit klarem Wasser und trocknen Sie.

Schritt 2: Tragen Sie konzentrierte Reiniger, wie Formula 409® oder Fantastik® Sprühreiniger direkt auf. Wischen Sie dann mit einem sauberen Tuch nach. Wenn Sie für Krankenhäuser geeignete Reiniger verwenden, befolgen Sie die Verdünnungshinweise auf dem Etikett.

Schritt 3: Verwenden Sie eine 1:1-Mischung aus Ammoniak und Wasser oder eine 1:4-Mischung aus Bleiche und Wasser. Spülen Sie mit klarem Wasser und trocknen Sie.

Schritt 4: Tragen Sie Benzin (Feuerzeugbenzin) direkt auf. Spülen Sie gründlich mit reinem Wasser und tupfen Sie die Fläche trocken.

Schritt 5: Verwenden Sie eine 1:1-Mischung aus Isopropanol und Wasser. Wenn der Fleck bleibt, verwenden Sie reinen Alkohol. Spülen Sie gründlich mit reinem Wasser und tupfen Sie trocken. Wenn der Fleck bleibt, verwenden Sie eine 1:1-Mischung aus Aceton und Wasser. Spülen Sie mit reinem Wasser und tupfen Sie die Fläche trocken.

***Hinweis:** Bei Reinigungen, die Schritte 4 oder 5 erfordern, verwenden Sie ein weiches Baumwolltuch, das mit dem Reinigungsmaterial getränkt ist, und reiben Sie den Fleck kreisförmig 10 Mal. Tupfen Sie mit einem anderen Baumwolltuch trocken und prüfen Sie das Ergebnis.

Reinigen Sie gründlich alle abnehmbaren Teile und die Polsterung sowie den Rahmen und die Elemente.

BRODA-Stühle sollen nicht mit Reinigungsmitteln auf Petroleumbasis gereinigt werden. Produkte auf Petroleumbasis, die mit Vinylflächen in Berührung gekommen sind, sollten so schnell wie möglich entfernt werden. Produkte auf Petroleumbasis führen zur Versprödung des Vinyls und verursachen Schäden an der Sitzoberfläche und den Kissen. Metallteile und Kissen sollten nach der Reinigung vollständig trocken gewischt werden. Vinylpolster dürfen nicht in der Maschine gewaschen werden.

Lassen Sie den Stuhl nicht an der Luft trocknen. Wenn der Stuhl an der Luft getrocknet wird und nicht sichergestellt ist, dass der gesamte Stuhl vollständig trocken ist, kann dies zum Rosten des Rahmens und der Elemente führen. Lösungsmittel, wie solche, die man in Sprühschmiermitteln findet, sollten an BRODA-Stühlen nicht verwendet werden, da sie bewegliche Teile beschädigen können.

Häufigkeit und Methode der Stuhlreinigung sollten in den Infektionskontrollvorschriften der Einrichtung geregelt sein. Bei sichtbaren Verschmutzungen muss der Stuhl unverzüglich gründlich gemäß den Reinigungsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung gereinigt werden.

Die Reinigungsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung sind nur Richtlinien. Die Ergebnisse können je nach den tatsächlichen Umständen unterschiedlich ausfallen. Die Informationen entlassen die Nutzer nicht aus ihrer Pflicht, korrekt und sicher mit dem Produkt und allen Reinigungsmitteln umzugehen und die umfassende Reinigung und Wartung des Stuhles zu berücksichtigen. Reinigungs- und Pflegeanweisungen müssen zusammen mit den Infektionskontrollvorschriften der Einrichtung befolgt werden.

BRODA übernimmt keine Gewähr oder Haftung für Schäden an Stühlen, die nicht den Anweisungen entsprechend gereinigt oder gepflegt wurden, mit ordnungsgemäßer Berücksichtigung der Sicherheit und Hygiene von Patienten, Pflegepersonen und Dritten. Die Verwendung bestimmter Mittel kann sich schädlich auf das Oberflächenaussehen und die Lebensdauer des Vinyls auswirken. BRODA übernimmt keine Haftung aus der Verwendung solcher Reinigungsmittel beim Vinyl.

Für den pulverbeschichteten Rahmen gibt es Ausbesserungslack. Wenden Sie sich bitte an die Kundendienstabteilung von BRODA, wenn Ausbesserungslack benötigt wird. Lassen Sie BRODA-Stühle nicht im Freien, da der Rahmen nicht UV-geschützt ist. Wenn Sie die Stühle im Freien lassen, kann dies zum Abblättern der Farbe führen.

Formula 409® ist eine Handelsmarke der Clorox Company.
Fantastik™ ist eine Handelsmarke der DowBrands, Inc.

Handelsmarke der Dow Chemical Company
Ivory® ist eine Handelsmarke von Proctor and Gamble

2.8 Wartung

Die Wartung eines BRODA-Stuhls hängt ab von dem Gebrauchsgrad und den persönlichen Umständen des/der den Stuhl nutzenden Bewohners/Bewohnerin.

Bei normalem Gebrauch sollte der Stuhl nach der Anfangsinspektion und den Funktionstests alle zwei Monate inspiziert werden. Wir empfehlen eine Sichtkontrolle auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigung, lockeren oder fehlenden Schrauben und sonstiger Sicherheitsaspekte. Auch eine regelmäßige Überprüfung der Stuhlfunktionen ist erforderlich. Wird ein Bruch, Defekt oder ein Funktionsproblem festgestellt, muss der Stuhl erfolgreich repariert, inspiziert und auf seine Funktionen getestet werden, bevor er wieder zum Einsatz kommt.

Der Stuhl sollte bei jedem Gebrauch getestet werden, wenn der Stuhl eingesetzt wird bei:

- 1) Aggressiven oder unruhigen Bewohnern/Bewohnerinnen.
- 2) Bewohner/innen, die unwillentliche Bewegungen ausführen.
- 3) Bewohnern/Bewohnerinnen mit einem Gewicht von über 220 lbs.
- 4) Einrichtungen mit unregelmäßigen oder abschüssigen Flächen.
- 5) Gebrauch durch nicht autorisierte Personen.

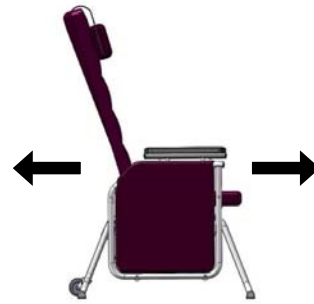
Verwenden Sie keine Schmiermittel, die Lösungsmittel enthalten. Lösungsmittel können die Gummitteile des Stuhls beeinträchtigen. Falls erforderlich kann weißes Lebensmittelfett oder ein Schmiermittel an den gleitenden Komponenten angewendet werden.

3 BEDIENUNG UND BEWEGUNG

Alle Sicherheitsmaßnahmen, die im Abschnitt 1 beschrieben sind, müssen bei der Bedienung der Funktionen des Stuhls oder bei dessen Bewegung beachtet werden. Nur autorisiertes Pflegepersonal sollte versuchen, den Stuhl zu bedienen oder zu fahren. Die Pflegeperson muss die richtige Ergonomie anwenden, wenn sie den Stuhl bedient, und darauf vorbereitet sein, das Gewicht des Bewohners/der Bewohnerin während der Stuhlbedienung zu stützen.

3.1 Gleitbewegung (Selbstverriegelung)

Der Glider-Stuhl hat eine Selbstverriegelung zur Unterstützung der Sicherheit der Bewohner/innen. Der Mechanismus erlaubt die Aktivierung der Gleitfunktion nur, nachdem der Bewohner/die Bewohnerin in dem Stuhl sitzt. Sie verriegelt/deaktiviert sich, sobald der Bewohner/die Bewohnerin beginnt, vom Stuhl aufzustehen.



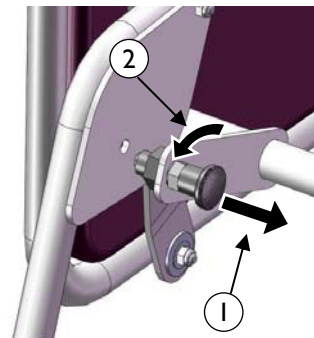
3.2 Sperre durch das Pflegepersonal

Der Glider-Stuhl ermöglicht eine Verriegelung durch die Pflegeperson. Dadurch wird unerwünschtes Gleiten verhindert. Diese Sperre befindet sich hinten am Stuhl.
WARNUNG: Betätigen Sie die Sperre durch das Pflegepersonal nur, wenn der Stuhl nicht besetzt ist.

Verriegeln und Entriegeln der Sperre durch das Pflegepersonal:

- Ziehen Sie am Griff.
- Drehen Sie ca. eine Viertelumdrehung und drücken Sie die Lasche in den Verriegelungsschlitz bzw. lösen Sie die Lasche zum Entriegeln.

WARNUNG: Setzen Sie Ihre Finger nicht in die Nähe der Lasche, da dies zu Quetschverletzungen führen kann.



3.3 Höhenverstellbare Armstützen

Die Höhe der Armstützen kann leicht angepasst werden, damit sie für verschiedene Bewohner/innen passen. Die Armstützenhöhe sollte angepasst werden, damit der Arm des Bewohners/der Bewohnerin korrekt abgestützt wird, entsprechend der Entscheidung der Pflegeperson.

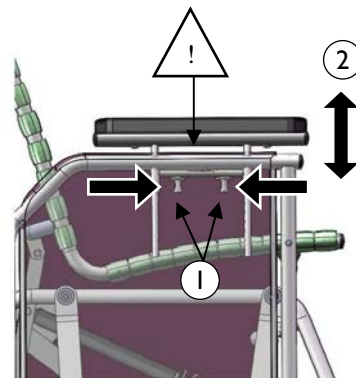
Anpassung der Armstützenhöhe:

-Drücken Sie die Stifte unter dem Armstützenfutter zusammen.

WARNUNG: Setzen Sie Ihre Finger NICHT AUF DIE SPITZE der Stifte, da dies zu Quetschverletzungen führen kann. Setzen Sie die Finger auf die konkave Fläche der Stifte.

-Heben oder senken Sie die Armstütze bis zur gewünschten Höhe. **WARNUNG: Setzen Sie die Finger NICHT unter die Armstütze, während Sie die Höhe anpassen, weil dies zu Quetschverletzungen führen kann.** Nach Loslassen der Stifte rastet die Armstütze ein.

Befestigen Sie das äußere Futter an der Seitenblende. Ändern Sie die Höhe der anderen Armstütze nach Wunsch.



3.4 Transportrollen

Der selbstverriegelnde Glider-Stuhl hat zwei hintere Transportrollen zum leichteren Bewegen des Stuhls.

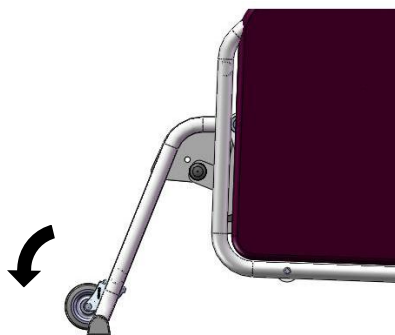
Bewegen des Stuhls:

-Aktivieren Sie die Sperre für das Pflegepersonal.

-Wenn Sie direkt hinter dem Stuhl stehen, kippen Sie den Stuhl nach hinten auf die Transportrollen und bewegen Sie ihn an die gewünschte Stelle.

-Sobald der Stuhl an der gewünschten Stelle aufrecht steht, kann die Sperre für das Pflegepersonal, falls gewünscht, gelöst werden.

WARNUNG: Bewegen Sie den selbstverriegelnden Glider nicht, wenn sich eine Person in dem Stuhl befindet.



3.5 Zubehör (optional bestellbar)

Wir empfehlen BRODA-Zubehör nur für den Einsatz an BRODA-Stühlen. Die korrekte Installation des BRODA-Zubehörs ist sehr wichtig. Wir empfehlen, dass der BRODA-Stuhl bereits mit den montierten Zubehörteilen bestellt wird. Nur autorisierte Pflegepersonen, die gründliche Kenntnisse in der Montage von Zubehörteilen haben, sollten versuchen, ihr BRODA-Zubehör ohne die Unterstützung durch ihre örtlich zuständige BRODA-Vertretung zu montieren. BRODA empfiehlt nicht, Zubehör von anderen Herstellern an BRODA-Stühlen zu verwenden.

4 INSPEKTION UND FUNKTIONSTESTS

Die im Abschnitt 1 beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen müssen beachtet werden, wenn der Stuhl inspiziert oder getestet wird. Nur autorisierte Pflegepersonen oder Wartungspersonal sollten versuchen, einen Stuhl zu inspizieren oder zu testen.

4.1 Inspektion

Wir empfehlen eine regelmäßige Sichtkontrolle auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigung, lockeren oder fehlenden Befestigungselementen und sonstiger Sicherheitsaspekte. Wird ein Bruch, Defekt oder ein Funktionsproblem festgestellt, muss der Stuhl repariert, inspiziert und auf seine Funktionen getestet werden, bevor er wieder zum Einsatz kommt.

Wir empfehlen, dass der Stuhl bei jedem Einsatz inspiziert wird, wenn es Anlass zur Besorgnis darüber gibt, dass es zu erhöhtem Verschleiß oder lockeren oder fehlenden Befestigungselementen gekommen sein kann. **Mindestens sollte der Stuhl bei normalem Gebrauch alle zwei Monate inspiziert werden.** Die Sichtkontrolle sollte mindestens die Inspektion aller Befestigungselemente (Schrauben) umfassen:

Die Sichtkontrolle sollte mindestens die Inspektion aller folgender Teile umfassen:

- 1) Die Zylinder zur Unterstützung der Gleitselbstverriegelung.
- 2) Die Vinylriemen am Sitz und Rücken.
- 3) Die Kissen.
- 4) Die Sperre für das Pflegepersonal und der Stift, der in die Verriegelungsplatte einrastet.
- 5) Die Stifte zur Höhenanpassung der Armstützen.

Das Sichtkontrollverfahren sollte eine Inspektion aller montierten Zubehörteile umfassen. Die Sichtkontrolle sollte durch die Einrichtung oder, wenn in einer Privatwohnung, durch die individuell für den Stuhl verantwortliche Person durchgeführt werden.

4.2 Funktionstests

Wir empfehlen, dass der Stuhl auf Einsatzbereitschaft der Funktionen getestet wird, ohne dass ein Bewohner/eine Bewohnerin im Stuhl sitzt. Die Tests können bei jedem Einsatz durchgeführt werden, wenn es einen Anlass für die Sorge gibt, dass es zu erhöhtem Verschleiß oder Beschädigung von Komponenten des Stuhls gekommen ist. Mindestens sollte der Stuhl bei normalem Gebrauch auf die Funktionen gemäß Abschnitt 3 getestet werden.

Wenn die Pflegeperson oder die Wartungsabteilung, die die Funktionstests durchführt, glaubt, dass bestimmte Funktionen nicht korrekt erfolgen, sollte der Stuhl aus dem Verkehr gezogen werden, bis ein Funktionstest befriedigend abgeschlossen werden kann.

Bei der Durchführung von Reparaturen oder Wartungsarbeiten verwenden Sie bitte keine Schmiermittel, die Lösungsmittel enthalten. Lösungsmittel beschädigen viele der beweglichen Teile am Stuhl. Falls erforderlich, kann weißes Lebensmittelfett (Schmiermittel) an den gleitenden Komponenten angewendet werden. Verwenden Sie keine Sprayschmiermittel an irgendeiner Stelle des Stuhls.

5 TECHNISCHE INFORMATION

5.1 Datenblatt

Datenblatt für die selbstverriegelnden Glider-Modelle 100-20 AL, 100-15 AL, 100-10 AL.



1. Gleiten: Sanftes Gleiten mit Selbstverriegelung. Das Gleiten wird aktiviert, sobald der/die Benutzer/in im Stuhl sitzt. Es wird verriegelt/deaktiviert, sobald der/die Benutzer/in beginnt, aus dem Stuhl aufzustehen.
2. Sperre durch das Pflegepersonal Die Sperre durch das Pflegepersonal kann betätigt werden, um unerwünschtes Gleiten zu verhindern.
3. Rahmen: Pulverbeschichtetes Stahlrohr, US-Stahlblechlehre Nr. 16
4. Sitz-/Rückenoberfläche: Der BRODA Comfort Tensions Seating™-Bezug ist 1,5 Zoll breit und 0,130 Zoll stark. Er enthält Fungizide, besitzt ein Formgedächtnis und ist feuerhemmend.
5. Armstützen: Höhenverstellbare Armstützen
6. Polsterung: Standard abnehmbare Polsterung – Nackenauflage, Seitenpolster, Sitz- und Rücken-Vollpolsterung.
Das 34-Unzen-Pflege-Vinyl-Obergewebe wurde hergestellt, um den folgenden Anforderungen zu entsprechen: DIN 75 200/DIN 53 438; MVSS 302, M2;CAL 117, und Wyzenbeck Hochleistungs-Abnutzungstest; ausgestattet mit antimikrobieller, antibakterieller, fleckabweisender und antistatischer Vergütung; Kaltriss bei -20°C. Der Polyurethanschaum erfüllt CAL 117.

Abnehmbare Sitz- und Rückenpolster sind mit einem 8-Unzen-Weichvinyl bezogen, das den CAN2-162 Entflammbarkeitsstandard für Krankenhaustextilien erfüllt. Der Polyurethanschaum erfüllt CAL 117.
7. Transportrollen Hintere Rollen für die Bewegung des Stuhls (wenn nicht besetzt).
8. Sitztiefe: 17"
9. Sitzhöhe 18" (Modelle 100-20 AL, 100-15 AL), 16" (Modell 100-10 AL)
10. Sitzbreite: 20" (Modelle 100-20 AL, 100-15 AL), 18" (Modell 100-10 AL)
11. Tragfähigkeit: 250 lbs
12. Gewicht 68 lbs (Modell 100-20 AL), 66 lbs (Modell 100-15 AL), 63 lbs (Modell 100-10 AL)

Alle Maßangaben verstehen sich $\pm 0,5$ Zoll

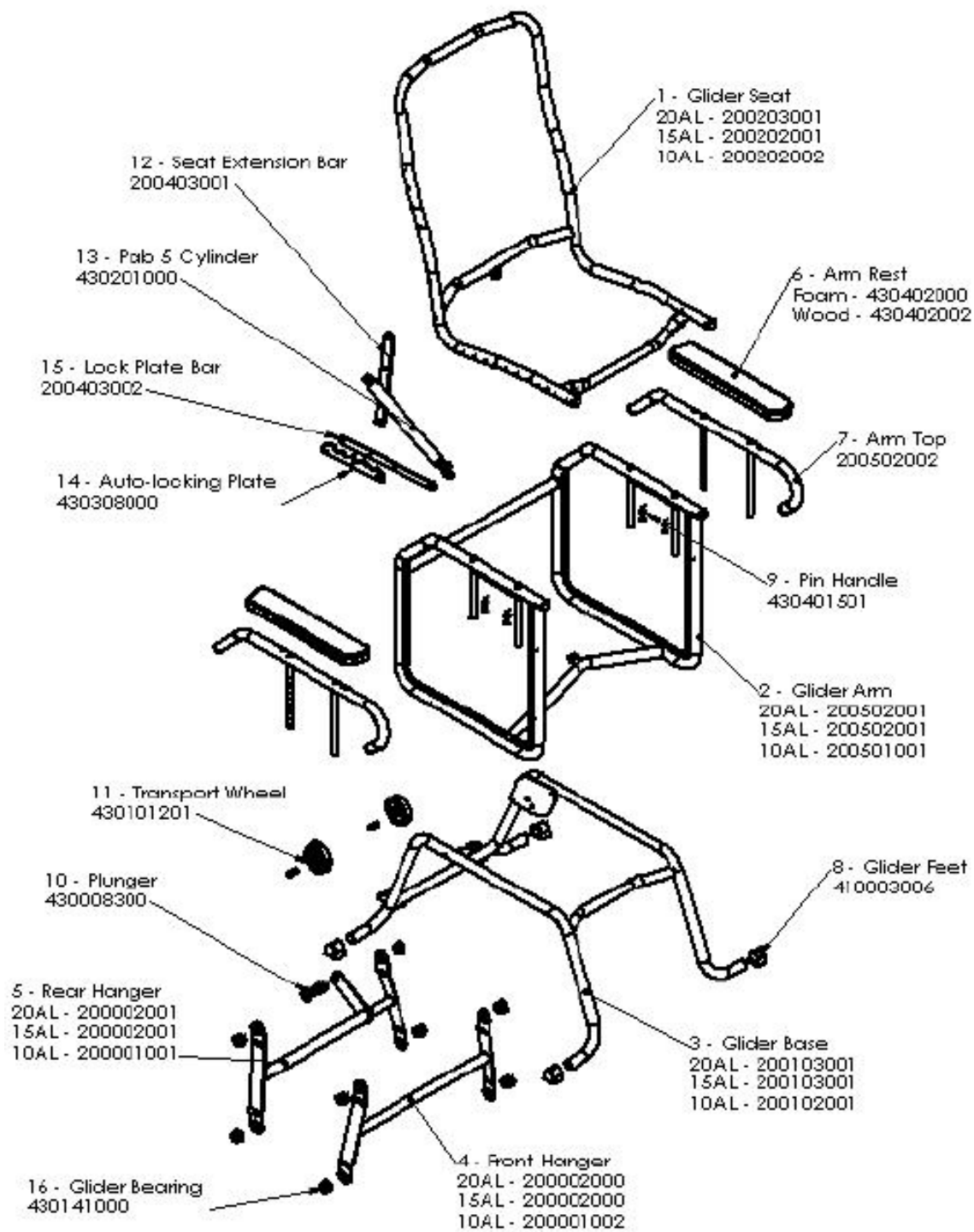
5.2 Schilder

BRODA verwendet bestimmte Schilder, um das Pflegepersonal bei der Suche nach Hinweisen für die Betätigung der Stuhlfunktionen zu unterstützen.

<p style="text-align: center;">Herstellerschild (weiß)</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"><p>MADE IN CANADA / FABRIQUE AU CANADA</p><p>560 Bingham Centre Drive, Kitchener, ON Canada, N2B 3X9 PHONE 1 – 519 746-8080 FAX 1-519-746-8616</p></div>	<p style="text-align: center;">Seriennummernschild (grau)</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"><p>1-800-668-0637</p><p>PRODUCT # SERIAL # MADE IN CANADA</p></div>
<p style="text-align: center;">Transportrollen (weiß)</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"><p>DO NOT TRANSPORT PATIENT IN CHAIR</p></div>	<p style="text-align: center;">Patent (weiß)</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"><p>CND PAT# 2,482,133 US PAT# 7,334,840 GLIDER</p></div>

5.3 BRODA Seating selbstverriegelnder Glider-Stuhl – Schematische Darstellung der Teile und Legende

Nr.	Beschreibung
1.	Glider-Stuhl Sitz
2.	Glider-Stuhl Armstütze
3.	Glider-Stuhl Basis
4.	Vorderbügel
5.	Hinterer Bügel
6.	Armstütze
7.	Armstützenvorderbogen
8.	Glider-Stuhl Fuß
9.	Stiftgriff
10.	Bolzen
11.	Transportrolle
12.	Sitzverlängerungsstange
13.	Pab-5-Zylinder
14.	Selbstverriegelungsplatte
15.	Stange an Verriegelungsplatte
16.	Glider-Lager



6 GARANTIE

BRODA SEATING GARANTIE

BRODA bietet eine Drei-Jahres-Garantie auf den Stuhlrahmen und eine Ein-Jahres-Garantie auf alle sonstigen Komponenten gemäß den folgenden Bedingungen:

Keine Garantie wird geboten für die Sitzpolster oder Stoffbezüge.

Die Stuhlrahmen haben eine Garantie von drei Jahren gegen strukturelle Mängel oder Fehler. Alle anderen Teile (mit Ausnahme der Sitzpolster und Stoffbezüge), darunter, aber nicht ausschließlich, Riemen, Kissen, Gasdruckfedern und Zubehör, Rollen, Räder, Bremsen und Armstützen, haben eine Garantie von einem Jahr gegen Material- und Produktionsmängel, auf der Basis eines normalen Gebrauchs in Einrichtungen. Die Garantie deckt nicht mutwillige oder beabsichtigte Beschädigung oder Schäden aus falscher Verwendung. Die Garantie deckt nicht den Einsatz von BRODA-Stühlen in einer Dusche oder einem Pool, mit Ausnahme des BRODA Commode/Shower Chair.

Änderungen an BRODA-Produkten oder die Verwendung von Teilen, die nicht von BRODA geliefert wurden, führt zum Erlöschen der Garantie. Diese Garantie deckt keine Transportbeschädigungen (siehe unten).

BRODA liefert neue oder überholte Teile für die Montage durch den Eigentümer, kostenfrei nach Bestätigung durch die örtlich zuständige BRODA-Vertretung oder die Kundendienststelle des BRODA-Hauptsitzes. Auf Verlangen sind mangelhafte Teile an das Werk innerhalb von dreißig Tagen nach Erhalt der Ersatzteile durch den Eigentümer zurückzusenden. Wenn die mangelhaften Teile nicht auf Anforderung an BRODA zurückgesandt werden, trägt der Eigentümer die Kosten für die Ersatzteile auf Rechnung von BRODA.

Die Garantie umfasst nicht den Aufwand für Arbeitskraft vor Ort für die Montage von Garantieteilen oder Garantiereparaturen. Der Eigentümer kann Produkte an BRODA zur Garantierstattung oder Reparatur zurückschicken, indem er die Teile voraus bezahlt und versichert an das Werk sendet. Im Werk erbrachte Garantieleistungen enthalten sowohl Material- wie Arbeitskosten. Die Entscheidung, ob repariert oder ersetzt wird, liegt im Ermessen von BRODA. Alle Rücksendungen an das Werk müssen vorher von BRODA genehmigt werden.

BRODA behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung Änderungen in der Konstruktion und der Anwendung vorzunehmen. Alle Bestellungen werden mit BRODAs aktuellen Modellen ausgeführt, sofern nicht anders vom Käufer angegeben.

BRODA-Stühle sind für die Mobilität, Positionierung und Komfort von Patienten in speziellen Sitzen konstruiert. Die Verwendung von BRODA-Produkten liegt jedoch in der Verantwortung des Käufers oder Nutzers.

Diese Garantie ist nicht übertragbar.

RÜCKSENDUNGEN

BRODA Seating nimmt keine Rücksendungen ohne vorherige Rücksendeartikel-Autorisierungsnummer entgegen. Setzen Sie sich bitte mit der Kundendienststelle am Hauptsitz unter Tel. 001-800-668-0637 in Verbindung, wo man Ihnen gerne helfen wird. Rücksendungen müssen bei Versand versichert sein.

TRANSPORTSCHÄDEN

ZEIGEN SIE JEDEN SCHADEN UNVERZÜGLICH DEM SPEDITEUR AN

Die Person, welche die Ware entgegennimmt, ist verantwortlich für die Prüfung der Kartons und der Ware, bevor der Empfang bestätigt wird. Notieren Sie alle Schäden auf dem Lieferschein und stellen Sie ggf. eine Forderung. Zeigen Sie dem Spediteur alle verborgenen Schäden innerhalb von 48 Stunden nach Erhalt an.

BRODA versichert alle Produkt gegen Transportschäden. Das Unterlassen der Anzeige von Transportschäden beim Spediteur führt zum Erlöschen des Versicherungsschutzes und der BRODA-Garantie. Wenn Sie Hilfe benötigen, setzen Sie sich mit unserem Hauptsitz unter Tel. 001-800-668-0637 in Verbindung.

UMSATZSTEUER

Die meisten BRODA-Produkte haben einen G.S.T.-Steuersatz [*kanadische Umsatzsteuer*] von 0 % und sind von der kanadischen Provinz-Umsatzsteuer befreit. Käufer sollten sich bei ihrer Provinz- oder Staats-Finanzverwaltung wegen der Käufer-Steuerzahlung erkundigen.

Registrieren Sie Ihre Garantie unter www.brodaseating.com